

Der lange Weg zum Glück

NamixZorro

Von Lady_Bagheera

Kapitel 2: Das Unglück

2. Das Unlück

Hallo, da bin ich wieder. Es tut mir leid, das es so lange gedauert hat, ich hoffe ihr seid mir nicht böse *mithundeaugenguck*
Ich bemühe mich, das nächste Kapitel schneller zu schreiben.

Die Tage auf der Flying Lamb verliefen wie immer, bis zu jenem Ereigniss drei Wochen später. Wie gesagt, alles war wie immer, mit Ausnahme, dass Nami seit neuestem Zorros Schülerin war. Sie wollte lernen, wie sie sich besser verteidigen konnte. Unterdessen hatte sich alle, auch Sanji, damit abgefunden und alle fanden das gut. Vivi wusste natürlich, dass die zwei nicht nur trainierten, aber sie hielt ihr Versprechen und sagte niemandem etwas.

Im Trainingsraum unterhielten sich Zorro und Nami gerade darüber, wann und wie sie den anderen beibringen wollten, dass sie zusammen sind.

"Was meinst du Zorro, wie werden sie reagieren?"

"Ich weiss nicht, aber langsam müssen es ihnen sagen, findest du nicht auch?"

"Ja, ausserdem geht mir diese Geheimnisskrämerei allmählich auf die Nerven."

"Mir auch. Was hältst du davon, wenn wir es ihnen heute Abend, beim Essen erzählen?"

"Gute Idee, das machen wir. Aber jetzt sollten wir weiter trainieren. Schliesslich muss ich noch viel lernen!"

Mit diesen Worten nahm Nami eines von Zorros Schwertern und sie übten weiter. Obwohl sie erst seit ca. 2 Wochen zusammen trainierten, hatte Nami schon viel gelernt. Sie konnte das Schwert schon gut handhaben und die meisten Grundbewegungen beherrschte sie auch schon.

Draussen, an Deck, war Sanji gerade damit beschäftigt, Ruffy mit einer Bratpfanne zu jagen, weil er mal wieder unerlaubt in der Speisekammer gewesen war, als sie von Lysops Geschrei unterbrochen wurden. Dieser stand im Krähennest und schrie:

"KOMMT MAL ALLE HER! HINTER UNS IST EIN RIIIIIIIESIGES SCHIFF! ES IST NOCH RELATIV WEIT WEG, ABER ES HOLT SCHNELL AUF! LEUTE, ICH GLAUB DIE WOLLEN UNS ANGREIFFEN! DAS IST....."

"Lysop, jetzt halt mal die Luft an, ja. Wir sehen, dass ein Schiff auf uns zukommt. Das wird die Marine sein, wie meistens. Also beruhig dich und komm da runter."

Zorro schüttelte den Kopf, wie konnte man nur so feige sein. Aber das Schiff hatte tatsächlich Kurs auf sie genommen und es kam ziemlich schnell näher.

"Oh nein, das können wir jetzt aber nicht gebrauchen. Immer kommt alles miteinander!"

Nami schaute besorgt abwechselnd vom Himmel zu dem sich nähernden Schiff.

"Was hast du denn Nami-Maus? Du brauchst dich nicht zu fürchten, ich werde dich beschützen!"

Nami ignorierte Sanjis Gesäusel und sagte zu den anderen:

"Ein Sturm zieht auf. In 10 bis 15 Minuten sind wir mittendrin!"

Das war allerdings ein Problem, denn das Riesenschiff näherte sich mit grosser Geschwindigkeit und es würde das kleine Schiff der Strohhutbande wahrscheinlich gemeinsam mit dem Sturm erreichen.

Die Crew machte sich nun daran, die Segel einzuholen und die nötigen Vorkehrungen zu treffen um sich vor dem Sturm zu schützen. Lysop beobachtete weiterhin das fremde Schiff und rief auf einmal:

"Zorro hatte recht, das ist die Marine!"

"Toll, endlich mal wieder etwas Spass!"

"Ruffy, das ist nicht lustig! Wir können nicht gegen die Marine und gegen den Sturm ankämpfen! Das wird verdammt schwierig!"

Nami konnte es nicht fassen, wie leichtfertig ihr Captain mit diesen Problemen umging.

Wenige Minuten später zog der Sturm auf. Es blitzte und donnerte und die Flying Lamb wurde heftig durchgeschüttelt. Das Marineschiff hatte sie inzwischen eingeholt und eine Stimme befahl:

"HIER SPRICHT LEUTNANT KISUGI VON DER MARINE! ERGEBT EUCH, IHR SEID HIERMIT VERHAFTET!"

"Wenn du uns haben willst, dann musst du schon rüberkommen!"

Ruffy sprach aus, was die anderen dachten. Und schon stürmten die Marinesoldaten das kleine Schiff. Lysop, Chopper und Karuh hatten sich sicherheitshalber unter Deck verkrochen und die restliche Crew setzte sich zur Wehr.

Auf der Flying Lamb entstand ein heftiger Kampf, Ruffy, Zorro und Sanji verprügelten die Soldaten, währenddem Nami, mit Vivis Hilfe, versuchte, das Schiff auf Kurs zu halten. Das war allerdings schwierig, denn es machte den Anschein, als ob die Flying Lamb vom Sturm als Spielball benutzt wurde.

Das erschwerte zwar die Situation für die Strohhutpiraten, aber es sah nicht schlecht für sie aus. Die Hälfte der Marinesoldaten war schon geschlagen, aber es kamen immer neue. Nami und Vivi gaben ihren Kampf gegen den Sturm auf und mischten sich unter die Kämpfenden.

Es lief wirklich alles gut für die Piratenbande, doch dann geschah das Unglück. Nami wurde von ein paar Soldaten in Richtung Relling gedrängt. Sie konnte diese zwar abwehren, aber als sie sich wieder in das Getümel stürzen wollte, wurde das Schiff von einer Flutwelle erfasst und sie ging über Bord. Sie versuchte zwar noch, sich irgendwo festzuklammern und auf sich aufmerksam zu machen, aber es gelang ihr nicht. Und in der Hitze des Gefechts hörten sie ihre Freunde nicht. Erst als sie schon über Bord war und in dem aufgewühlten Wasser gegen das Untergehen ankämpfte, wurde sie von Zorro bemerkt. Aber als er ihr nachspringen wollte, wurde er gleich von 10 Soldaten umzingelt. Auch Ruffy, Sanji und Vivi erging es nicht besser, sie alle wurden von den Soldaten davon abgehalten Nami zu Helfen. Diese aber wurde immer weiter von der Flying Lamb weggetrieben.

So, das wars auch schon wieder. Ich hoffe, es hat euch gefallen. Was meint ihr was geschieht jetzt mit Nami? Ich werde mich bemühen euch nicht allzu lange auf die Folter zu spannen.

Bye Lady_Bagheera